

Konzept für den Ganztagsbereich an der



Anna-Freud-Schule Lich.

Unser Grundsatz: Die Anna-Freud-Schule ist ein Haus des Lernens und Lebens!

1. Was ist der Bereich des Ganztages an der AFS?

Der Bereich Ganztagsbetreuung an der Anna Freud Schule ist seit dem Schuljahr 2010/2011 ein fester Bestandteil des Schulprofils unserer Schule. An drei Tagen in der Woche (Montag, Dienstag und Donnerstag) haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit bis 15:15 Uhr in der Schule zu bleiben. Neben dem warmen Mittagessen in unserer Schulmensa, gibt es für alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler eine Hausaufgabenbetreuung. In der 8. und 9. Stunde bieten wir für die Schüler eine vielfältige Möglichkeiten einer sinnvollen und strukturierten Freizeitgestaltung, schwerpunktmäßig in den Bereichen ästhetische Bildung und Bewegung an. Im Rahmen der Kooperation mit der benachbarten Erich-Kästner-Schule (Grundschule) gibt es auch im Nachmittagsbereich Berührungspunkte. So wird das Mittagessen zum Teil gemeinsam eingenommen und verschiedene Angebote sind für die Kinder beider Schulen geöffnet.

2. Was sind die Ziele des Ganztagsangebotes an der AFS?

Wir bieten den Schülern und Schülerinnen und deren Familien verlässliche Öffnungszeiten unserer Schule an den o.g. Tagen bis 15:15 Uhr. Die Verbindung aus Bildungsangeboten, sozialem Lernen, sinnvoller Freizeitgestaltung und Pausen, unter Einbeziehung der individuellen Persönlichkeitsstrukturen des Einzelnen, steht im Vordergrund jeglicher Planung. Unser Ganztagsangebot ist kostenfrei, gewährleistet somit Chancengleichheit und ermöglicht grundsätzlich allen die Teilnahme.

3. Wie ist der Ablauf?

Das Angebot im Rahmen der Nachmittagsbetreuung, steht im konzeptionellen

Zusammenhang zum Betreuungsangebot in der 5. und 6. Stunde für die Kinder der Grund- und Mittelstufe. Möglichst gleichbleibende Betreuungs- und damit Bezugspersonen, die im engen Austausch mit den Klassenlehrkräften stehen, begleiten die Kinder durch die Zeit nach dem Unterricht.

Nach der Betreuungszeit in der 5. und 6. Stunde, gehen die Betreuungspersonen mit ihren Gruppen in die Schulmensa. Das Mittagessen zeichnet sich durch eine hohe Qualität aus. Sehr viel Wert legen wir auf das soziale Miteinander. Gespräche über den Schulalltag und allgemeine Themen sind jederzeit möglich. Viele Lehrkräfte essen daher zusammen mit ihren Schülerinnen und Schülern. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, Speisen und Getränke mitzubringen.

Nach dem Mittagessen haben alle Kinder die Gelegenheit, ihre Hausaufgaben zu machen. Die Hausaufgabenbetreuung wird von denselben Bezugspersonen durchgeführt. Mit oder ohne Unterstützung erledigen die Schüler ihre Hausaufgaben. Über Mitteilungen in unserem HaNoMi (Hausaufgaben, Notiz- und Mitteilungsheft) können die Betreuungspersonen nachvollziehen, welche Hausaufgaben an dem jeweiligen Tag erledigt werden müssen. Der regelmäßige Austausch zwischen den Klassenlehrern und den Betreuern gilt auch hier als selbstverständlich.

Nach der Hausaufgabenzeit gehen alle Schülerinnen und Schüler in ihre gewählten Angebote. Neben den Freizeitangeboten gibt es auch Lernangebote (z.B. Englisch, Lernen für den Hauptschulabschluss) und Angebote der Schulsozialarbeit im Bereich Selbsterfahrung und Selbstbehauptung. Durch Kooperation mit Sportvereinen, der Musikschule Lich und der Erich-Kästner-Schule ist es möglich, ein breitgefächertes und somit für viele Schüler passendes Angebot zu haben.

Die Größe der Gruppe wird sowohl von dem Alter der Schüler als auch von der Art des Angebots abhängig gemacht. Vor allem bei jüngeren Kindern übernehmen oft zwei AG-Leiterinnen oder Leiter die Verantwortung.

4. Wie ist der Ganztagsbereich an der AFS organisiert?

Für die Strukturierung und Organisation des Ganztagsbereiches wurde eine schulinterne Funktionsstelle mit drei Stunden Entlastung geschaffen, die folgende Aufgabenbereiche hat:

- Organisation des Ganztagsbereichs in Zusammenarbeit mit der Schulleitung
- Leitung Steuergruppe Ganztage,
- Erstellung Konzept und Leitfaden,
- Personalakquise,
- Personalgespräche,
- AG- Verteilung
- Organisation der Einwahl
- Listen erstellen
- Koordination Schüler/Betreuer/Lehrer
- Kontaktpflege zu Vereinen
- Vorschlag für die Budgetverwaltung
- Absprachen mit Schulträger,

- Abrechnung mit ZAUG
- Zusammenarbeit mit der Erich-Kästner-Schule – Verzahnung der Angebote
 - Organisation der Mensa, Mitarbeit im Schulleitungsteam

5. Wie wird evaluiert?

Die Evaluation der Arbeit im Ganztagsbereich erfolgt mittels Umfragen durch Fragebögen innerhalb der Schüler- und Elternschaft in sinnvollen Abständen. Die Betreuungspersonen werden ebenfalls einbezogen.

Im Januar 2011 fand die erste Schülerumfrage zum Ganztagsangebot der AFS statt. Darauf folgend wurde im Juni 2011 ein Fragebogen von den AG-Schülern des Angebotes „Lernen für den Hauptschulabschluss“ ausgefüllt. Aus der Auswertung beider Fragebögen ergaben sich erste Denkanstöße für die Planung des Schuljahres.

Lich, den 24.09.2012

Gez.

Ruth Falk (Leiterin Ganztagsbereich)

Hinweis:

Nach ausführlicher Aussprache wurde das vorliegende Konzept von der Gesamtkonferenz am 26.09.2012 verabschiedet.

Lich, den 26.09.2012

F. d. R.

Rainer Berk (Schulleiter)